

D

**Einbauanleitung:
Elektroanlage für Anhängervorrichtung 4**

F

**Instructions de montage:
Installation électrique pour dispositif d'attelage..... 9**

GB

**Installation Instructions:
Electrical System for Towing Hitch 14**

I

**Istruzioni per l'installazione:
Impianto elettrico per il gancio di traino 19**

NL

**Inbouwinstructie:
Elektrische installatie voor trekhaak..... 24**














CZ

**Návod k montáži:
Elektrické zařízení pro závěsné zařízení 29**

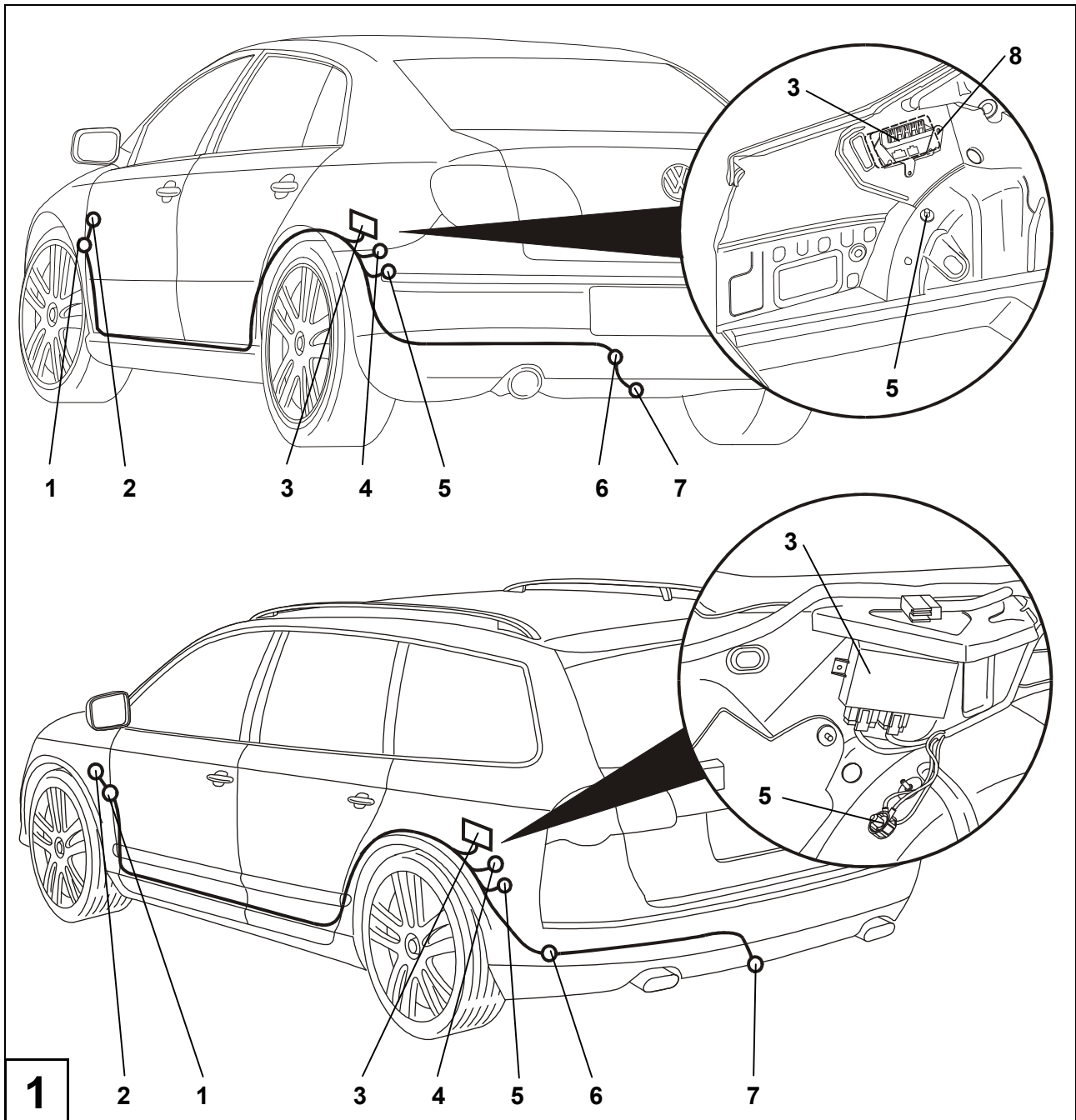
S

**Viktiga anvisningar
Viktiga anvisningar..... 34**

- (D) Steckdosenbelegung
 (F) Affectation de la prise de courant
 (GB) Socket Pin Assignment
(I) Occupazione presa
 (NL) Aansluiting van het stopcontact
 (CZ) Uspořádání zásuvky

DIN 11446	Leistung/ Power	(D)	(F)	(GB)	(I)	(NL)	(CZ)	(S)
	1 Min. 5 W Max. 21 W	schwarz / weiß	noir / blanc	black / white	nero / bianco	zwart / wit	černobílá	svart / vit
	2 Min. 5 W Max. 42 W	grau / blau	gris / bleu	grey / blue	grigio / blu	grijs / blauw	sedá nomodrý	grå / blau
	3	braun	brun	brown	marrone	bruin	hnědá	brun
	4 Min. 5 W Max. 21 W	schwarz / grün	noir / vert	black / green	nero / verde	zwart / groen	černo zelená	svart / grön
	5 Min. 5 W Max. 20 W	grau / rot	gris / rouge	gray / red	grigio / rosso	grijs / rood	šedo červená	grå / röd
	6 Min. 5 W Max. 42 W	schwarz / rot	noir / rouge	black / red	nero / rosso	zwart / rood	černo červená	svart / röd
	7 Min. 5 W Max. 20 W	grau / schwarz	gris / noir	gray / black	grigio / nero	grijs / zwart	šedočerná	grå / svart
	8 Min. 5 W Max. 42 W	schwarz / blau	noir / bleu	black / blue	nero / blu	zwart / blauw	Černo nomodrý	svart / blau
	9 max. 20A	rot	rouge	red	rosso	rood	červená	röd
	10	gelb	jaune	yellow	giallo	geel	žlutá	gul
	11	braun / weiß	marron/ blanc	brown/ white	marrone/ bianco	bruin / wit	hnědá bílá	brun / vit
	12	--	--	--	--	--	--	--
	13	braun	brun	brown	marrone	bruin	hnědá	brun

Westfalia	VW	
321 534 300 107	--	VW Passat B6 Limousine
321 534 300 113	--	VW Passat B6 Limousine
321 535 300 107	--	VW Passat B6 Variant, Passat Coupé
321 535 300 113	--	VW Passat B6 Variant, Passat Coupé



D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung

Wichtige Hinweise

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.

Die Aktivierung der Spannungstabilisierung erfordert zwingend das Umcodieren des ESP-Steuergerätes (> MY2007).



Vorsicht - Batterie abklemmen!

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Ggf. ein Ruhestrom-Erhaltungsgerät verwenden.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.

Der Ausfall einer Anhängerleuchte (auch die Blinkerleuchten, nicht Rückfahrscheinwerfer und Nebelschlussleuchte) wird durch die Lichtausfall-Kontrolle im Kombi-Instrument signalisiert. Eine zusätzliche Kontroll-Leuchte (C2) zur Kontrolle der Fahrtrichtungsanzeiger am Anhänger ist im Fahrzeug nicht vorhanden.

Bei Anhängerbetrieb wird die Nebelschlussleuchte des Zugfahrzeugs abgeschaltet.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

Elektrosatz einbauen

1. Minusklemme der Batterie abklemmen.
2. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Im Kofferraum
 - Abdeckung des Kofferraumbodens
 - Ladekantenabdeckung
 - Verkleidung der linken Seite des Kofferraumes
 - Auf der linken Fahrzeugseite
 - Sitzfläche der Rücksitzbank
 - Einstiegsleisten
 - Abdeckung links neben Lenksäule
 - Abdeckung vom Sicherungsträger
3. Die fahrzeugseitige 40 mm Lochabdeckung links neben der Fahrzeugmitte (Limousine) bzw. unterhalb der linken Rückleuchte (Variant) im Heckabschlussblech (Abb. 1/6) entfernen.
4. Das Anhängeranschlussgerät mit den beiliegenden M6-Schrauben auf das mitgelieferte Halteblech befestigen (nur Limousine) (Abb. 1/8).
5. Diese Einheit (Limousine) bzw. das Anhängersteuergerät (Variant) mit der beiliegenden Schnappmutter und Befestigungsschraube an die dafür vorgesehene Stelle links im Kofferraum befestigen (Abb. 1/3).
6. Das Leitungsende mit dem 16-poligen Stecker und der Ringöse von außen durch die Kabel-Durchführung zum Anhängeranschlussgerät (Abb. 1/3) verlegen.
7. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung (Abb. 1/6) einsetzen.
8. Das Steckdosenende des Leitungssatzes zum Steckdosenhalteblech (Abb. 1/7) verlegen.

Steckdose montieren

9. Den Kontakteinsatz in das Steckdosengehäuse eindrücken und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
10. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben am Halteblech (Abb. 1/7) festschrauben, Schrauben ggf. kürzen.

Anhängeranschlussgerät anschließen

11. Das Steckergehäuse 16-fach in den vorgesehenen Steckplatz des Anhängeranschlussgerätes (Abb. 1/3) stecken und verrasten.
12. Das Steckergehäuse 12-fach des 8-adrigen Leitungssatzes in den vorgesehenen Steckplatz des Anhängeranschlussgerätes (Abb. 1/3) stecken und verrasten.

Elektrosatz einbauen

13. Die braunen Leitungen mit den Ringösen an den fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/5) anschließen.
14. Den 8-adrigen Leitungssatz entlang den fahrzeugseitigen Leitungssträngen / -kanälen zum Bereich Bordnetzsteuergerät vorne links verlegen (Abb. 1/1).
15. Die rote Verriegelung am Bordnetzsteuergerät durch Verschieben öffnen, den schwarzen 12-poligen Stecker (Steckplatz G) vom Bordnetzsteuergerät abziehen und Verriegelung öffnen. Folgende Leitungen entriegeln und in das am Leitungssatz befindliche 3-polige schwarze Buchsengehäuse einsetzen:
 - Leitung orange/braun aus Kammer 7 in Kammer 1.
 - Leitung orange/grün aus Kammer 8 in Kammer 3.
16. Aus dem Leitungssatz die Einzelleitungen orange/braun und orange/grün in die freigewordenen Kammern 7 und 8 des 12-poligen Steckers farbenrichtig einsetzen.
17. Verriegelungen schließen und Stecker wieder auf das Bordnetzsteuergerät aufstecken.
18. Den schwarzen 16-poligen Stecker (Steckplatz E) vom Bordnetzsteuergerät abziehen und Verriegelung öffnen. Folgende Leitung entriegeln und in das am Leitungssatz befindliche 3-polige weiße Buchsengehäuse einsetzen:
 - Leitung schwarz/rot aus Kammer 2 in Kammer 2.
19. Aus dem Leitungssatz die Einzelleitung schwarz/rot in die freigewordene Kammer 2 des 16-poligen Steckers einsetzen und Verriegelung schließen.
20. Stecker auf das Bordnetzsteuergerät aufstecken und rote Verriegelung wieder schließen.
21. Die nun offenen 3-poligen schwarzen und weißen Gehäuse jeweils zusammenstecken.
22. Am Sicherungsträger (Abb. 1/2) schwarze Abdeckung abnehmen, lila Verriegelung durch Verschieben öffnen und folgende Leitungen in die jeweilige abgesicherte Seite der Sicherungskammer einsetzen.
 - bis MY2008: Leitung schwarz/blau in Kammer 6
 - ab MY2009 (und Coupé): abgesicherte Leitung aus Kammer 4 (Kl.15) entnehmen und in das am Leitungssatz befindliche 1-polige Gehäuse einsetzen. Die Einzelleitung schwarz/blau vom Leitungssatz wieder in Kammer 4 am Sicherungsträger einsetzen. Die nun offenen 1-poligen Gehäuse zusammenstecken.
 - Leitung rot/schwarz in 29 (> MY2006), in 28 (MY2007-MY2008), in 23 (MY2009 >)
 - Leitung rot/blau in 30 (> MY2006), in 38 (MY2007-MY2008), in 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: Falls die Sicherungsplätze 29 - 31 fahrzeugseitig nicht mit Klemme 30 vorgerüstet sind, muss der beiliegende Leitungsadapter eingesetzt werden. Den 2-fach Kontakt in Eingangsseite der Steckplätze 29 - 30 des Sicherungsträgers stecken. Den Kontakt mit dem Zweifachanschlag auf den freien Kontakt der Sicherungsbrücke von den Sicherungen 32-37 aufstecken.

24. MY2007 – MY2008: Falls die Sicherungsplätze 28 + 38 fahrzeugseitig nicht mit Klemme 30 vorgerüstet sind, muss der beiliegende Leitungsadapter eingesetzt werden.

Leitungsenden wie folgt einstecken:

- Leitung rot/schwarz in den noch freien Steckplatz der Sicherung 28.
- Leitung rot/blau in den noch freien Steckplatz der Sicherung 38.

Den Kontakt mit dem Doppelanschlag auf die Anschlussfahne der Sicherungsbrücke 32-37 stecken.

25. Am Sicherungsträger lila Verriegelung durch Verschieben schließen und schwarze Abdeckung wieder aufdrücken.

26. In Sicherungsplatz 6 beiliegende 5-A-Sicherung und in 29 und 30 bzw. 28 und 38 beiliegende 15-A-Sicherungen einsetzen.

27. Nur für 13-polige Anhängersteckdose:

Über den 3-poligen Stecker für die Dauerplus-Vorbereitung (Abb. 1/4) können die Funktionen "Dauerplus", "Ladeleitung" und "Masse für Ladeleitung" nachgerüstet werden. Den Dauerpluserweiterungssatz können Sie im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer 300 025 300 113 beziehen.

Funktion prüfen

28. Masse der Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
29. Das fahrzeugseitige Gateway muss mit einem V.A.G.-Service-Tester zur Funktionserweiterung Anhängervorrichtung wie folgt codiert werden:
- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 19 Diagnoseinterface für Datenbus
 - Lange Codierung lesen / schreiben
 - 69 Anhängerfunktion (codieren)
30. Bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe muß das Steuergerät Einparkhilfe wie folgt codiert werden:
- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 76 Einparkhilfe
 - 07 Steuergerät codieren
 - fünfte Dezimalstelle von rechts von „0“ auf „1“ setzen
31. Zündung aus, Zündschlüssel abziehen, 1 Minute warten, Zündung an.
32. > MY2007: Zur Aktivierung der Gespannstabilisierung muss das Steuergerät der Bremsenelektronik neu codiert werden:
- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 03 Bremsenelektronik
 - aktuelle Codierzahl der Bremsenelektronik auslesen und auf den mitgelieferten weißen Aufkleber eintragen
 - 07 Steuergerät codieren
 - neue Codierzahl = alte Codierzahl + 16384
 - neue Codierzahl ebenfalls auf den mitgelieferten Aufkleber eintragen
 - 03 Stellglieddiagnose
 - „Weiter“ drücken, ⇒ Bremslichter am Fahrzeug werden angesteuert
 - Stellglieddiagnose abrechnen
 - Kleben Sie den Aufkleber mit den Codierzahlen in das Heft „1.1 Serviceplan“ im Abschnitt "Sonstige Eintragungen der Werkstatt"
33. > MY2007: Zündung aus, Zündschlüssel abziehen, 1 Minute warten, Zündung an.
34. > MY2007: Codierung vom Steuergerät der Feststellbremse kontrollieren / ändern
- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 53 Feststellbremse
 - Fahrzeuge ohne AutoHold-Funktion: Codierzahl 11
 - Fahrzeuge mit AutoHold-Funktion: Codierzahl 12
 - 07 Steuergerät codieren
 - Codierzahl entsprechend Fahrzeugausstattung (mit/ohne AutoHold) eingeben
35. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.
36. Alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen und alle ausgebauten Teile wieder einbauen.

F

Instructions de montage: Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Avant de commencer l'intervention, lire les instructions d'installation.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.

L'activation du stabilisateur de remorque exige obligatoirement un recodage du calculateur ESP (> MY2007).



Attention - débrancher la batterie !

Endommagement de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Le cas échéant, utiliser un dispositif de maintien de courant permanent.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ou pincés.
- Installer tous les joints dans l'ordre établi.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur un conducteur unique.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ou rompre.
- Ne pas placer les fils à proximité immédiate du système d'échappement.

Toute panne d'un feu au niveau de l'attelage (également les clignotants, pas de feu de marche-arrière et feux anti-brouillard) est signalée via la commande de panne des feux de l'instrument Combi. Un feu de contrôle supplémentaire (C2) servant au contrôle de l'afficheur de la direction sur le dispositif d'attelage n'est pas disponible sur le véhicule.

Lors de l'utilisation de l'attelage, les feux anti-brouillard arrière du véhicule tractant sont mis à l'arrêt.

Pour les attelages sans feux anti-brouillard arrière, il faut en installer.

Un adaptateur de prise femelle ne doit être utilisé que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement de l'attelage avec un attelage ou un dispositif de contrôle avec une résistance fixe.

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Dans le coffre
 - Revêtement du fond du coffre à bagages
 - Revêtement de l'arête de chargement
 - Revêtement du côté gauche du coffre à bagages
 - Sur le côté gauche du véhicule
 - Surface de siège du siège arrière
 - Languette d'accès
 - Revêtement de gauche près de la colonne de direction
 - Revêtement du porte-fusibles
3. Retirer le cache-trou de 40 mm côté véhicule à gauche près du milieu du véhicule (berline) ou sous le feu arrière gauche (Variant) dans la plaque de serrage arrière (Fig. 1/6).
4. Fixer le dispositif de connexion du dispositif d'attelage avec les vis M6 fournies sur la plaque de retenue également fournie (uniquement pour les berlines) (Fig. 1/8).
5. Fixer cette unité (berline) ou le dispositif de commande de l'attelage (Variant) à l'endroit prévu à gauche du coffre à bagages avec la vis de fixation et l'écrou à ressort fournis (Fig. 1/3).
6. Faire passer l'extrémité du fil avec la fiche à 16 pôles et les anneaux depuis l'extérieur par le passage de câble jusqu'au dispositif de connexion du dispositif d'attelage (Fig. 1/3).
7. Insérer le passe-fil en caoutchouc dans le passage du câble (Fig. 1/6).
8. Placer l'extrémité de la prise femelle de l'ensemble de fils sur la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/7).

Montage de la prise

9. Appuyer le contact dans le bâti de la prise et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
10. Fixer la prise sur la plaque de retenue (Fig. 1/7) avec les vis fournies. Raccourcir les vis si nécessaire.

Brancher le dispositif de connexion du dispositif d'attelage

11. Insérer et fixer le boîtier de connexion à 16 éléments dans l'emplacement du dispositif de connexion du dispositif d'attelage (Fig. 1/3) prévu à cet effet.
12. Insérer et fixer le boîtier de connexion à 12 éléments de l'ensemble à 8 fils dans l'emplacement de connexion prévu à cet effet du dispositif d'attelage (Fig. 1/3).

Installation du module électronique

13. Raccorder les fils marron avec les anneaux sur le point matériel du côté du véhicule (Fig. 1/5).
14. Placer l'ensemble à 8 fils le long des conducteurs de fils/des canaux côté véhicule jusqu'au dispositif de commande du réseau de bord situé à l'avant gauche (Fig. 1/1).
15. Ouvrir le système de verrouillage rouge sur le dispositif de commande du réseau de bord en le déplaçant, retirer la fiche 12 pôles noire (emplacement G) du dispositif de commande du réseau de bord et ouvrir le système de verrouillage. Déverrouiller les fils suivants et les insérer dans le bâti à douilles noir 3 pôles se trouvant sur l'ensemble de fils :
 - Fil orange/marron du logement 7 au logement 1.
 - Fil orange/vert du logement 8 au logement 3.
16. Insérer les fils uniques orange/marron et orange/vert du conducteur de fils dans les logements 7 et 8 ainsi libérés de la fiche à 12 pôles en respectant les couleurs.
17. Fermer le système de verrouillage et mettre de nouveau le connecteur en place sur le dispositif de commande du réseau de bord.
18. Retirer la fiche connecteur noire à 16 pôles (emplacement E) du dispositif de commande du réseau de bord et ouvrir le système de verrouillage. Déverrouiller le fil suivant et l'insérer dans le bâti à douilles blanc 3 pôles se trouvant sur l'ensemble de fils :
 - Fil noir/rouge du logement 2 au logement 2.
19. Insérer le fil unique noir/rouge de l'ensemble de fils dans le logement 2 ainsi libéré de la fiche à 16 pôles et fermer le dispositif de verrouillage.
20. Brancher la fiche sur le dispositif de commande du réseau de bord et fermer de nouveau le dispositif de verrouillage rouge.
21. Relier ensemble les boîtiers noirs et blancs 3 pôles maintenant ouverts.
22. Retirer le revêtement noir sur le porte-fusibles (Fig. 1/2), ouvrir le dispositif de verrouillage lilas en le déplaçant et insérer les fils suivants dans la partie protégée par fusibles du logement de fusible adéquat.
 - > MY2008: Fil noir/bleu dans l'emplacement 6
 - MY2009 > (et Coupé): Retirer le fil protégé par fusible au logement 4 (borne 15 Amp) et l'insérer dans le connecteur 1 voie noir fourni avec le faisceau. Remettre le fil noir/bleu du faisceau d'attelage dans le logement 4 de la boîte à fusibles. Relier ensemble les 2 connecteurs noirs 1 voie.
 - Fil rouge/noir dans l'emplacement 29 (> MY2006), 28 (MY2007-MY2008), 23 (MY2009 >)
 - Fil rouge/bleu dans l'emplacement 30 (> MY2006), 38 (MY2007-MY2008), 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: Si les emplacements de fusibles 29 - 31 du véhicule ne comportent pas d'origine la borne 30, il est nécessaire d'utiliser l'adaptateur joint. Insérer le contact à 2 pôles dans le côté entrée des emplacements 29 - 30 du porte-fusibles. Enfoncer le contact avec la double butée sur le contact libre du pont de fusibles 32-37.

24. MY2007 – MY2008 : Si les emplacements de fusible 28 + 38 du côté véhicule ne sont pas équipés avec la borne 30, l'adaptateur de fil joint doit être installé.

Insérer les extrémités de fil comme indiqué ci-dessous :

- Fil rouge/noir dans l'emplacement encore libre du fusible 28
- Fil rouge/bleu dans l'emplacement encore libre du fusible 38.

Insérer le contact à double arrêt sur la barrette du pont de fusibles 32-37.

25. Fermer le dispositif de verrouillage lilas sur le porte-fusibles en le déplaçant et remettre en place le revêtement noir.

26. Insérer le fusible 5 A fourni dans l'emplacement pour fusible 6 et les fusibles 15 A dans les emplacements 29 et 30 / 28 et 38.

27. Uniquement pour la prise de courant de l'attelage à 13 pôles

Les fonctions "Plus permanent", "Fil de charge" et "Masse pour le fil de charge" peuvent être installées via le connecteur 3 pôles pour la préparation du plus permanent (Fig. 1/4).

Vous pouvez vous procurer le kit d'extension Plus permanent dans le commerce sous la référence Westfalia Numéro d'article 300 025 300 113.

Vérifier le fonctionnement

28. Reconnecter la masse de la batterie du véhicule.
29. Le gateway du véhicule doit être codé de la manière suivante pour l'extension fonctionnelle dispositif d'attelage avec un testeur de service V.A.G. :
 - Autodiagnostic du véhicule
 - 19 Interface de diagnostic pour le bus de données
 - Lire / écrire le codage long
 - 69 Fonction remorque (coder)
30. Sur les véhicules avec auxiliaire de stationnement, la centrale de commande de l'auxiliaire de stationnement doit être codée de la manière suivante :
 - Autodiagnostic du véhicule
 - 76 Auxiliaire de stationnement
 - 07 Coder la centrale de commande
 - Mettre la cinquième décimale de droite de „0“ à „1“
31. Couper le contact, retirer la clé de contact, attendre 1 minute, mettre le contact.
32. > MY2007: Pour activer la stabilisation d'attelage, il est nécessaire de recoder la centrale de commande de l'électronique des freins :
 - Autodiagnostic du véhicule
 - 03 Electronique des freins
 - Lire le code actuel de l'électronique des freins et le noter sur l'autocollant blanc fourni
 - 07 Coder la centrale de commande
 - Nouveau code = ancien code + 16384
 - Noter également le nouveau code sur l'autocollant fourni
 - 03 Diagnostic des actionneurs
 - Appuyer sur "Continuer", ⇒ les feux stop du véhicule s'allument
 - Arrêter le test des actionneurs
 - Collez l'autocollant avec les codes dans le cahier „1.1 Plan d'entretien“ dans la partie "Autres indications de l'atelier"
33. > MY2007: Couper le contact, retirer la clé de contact, attendre 1 minute, mettre le contact.
34. > MY2007: Contrôler / modifier le codage de la centrale de commande du frein de stationnement
 - Autodiagnostic du véhicule
 - 53 Frein de stationnement
 - Véhicules sans fonction AutoHold : code 11
 - Véhicules avec fonction AutoHold : code 12
 - 07 Coder la centrale de commande
 - Entrer le code correspondant à l'équipement du véhicule (avec/sans AutoHold)
35. Vérifier le fonctionnement de l'attelage avec un dispositif de contrôle adéquat (avec résistance fixe) ou avec un attelage.
36. Fixer tous les fils avec des attaches-câbles remonter toutes les pièces qui ont été démontées.



Installation Instructions: Electrical System for Towing Hitch

Important notes

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.

The ESP control unit must be recoded for activation of the trailer stabilisation system (> MY2007).



Caution – Disconnect the battery!

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault storage prior to starting work.

Use a closed-circuit current conservation unit if necessary.

► Note

During installation special attention has to be paid to the following points:

- Cables must not be pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.

When a trailer lamp fails (including direction indicator lights, but not back-up light and rear fog lamp), this is indicated by the light failure indicator in the instrument cluster. An additional indicator light (C2) for monitoring the direction indicators on the trailer is not provided in the vehicle.

When a trailer is used, the rear fog lamp of the traction vehicle is deactivated.

In the case of trailers without rear fog lamp, a rear fog lamp has to be retrofitted.

A socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. When the trailer is no longer used, remove the socket adapter.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical alterations!

Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. If necessary, remove the following coverings and panels:
 - In the luggage trunk
 - Covering of luggage trunk bottom
 - Loading edge covering
 - Covering of the left side of the luggage trunk
 - On the left-hand side of the vehicle
 - Seats of the backseat bench
 - Access strips
 - Covering on the left of the steering column
 - Cover of the fuse carrier
3. Remove the vehicle's 40 mm hole cover on the left of the vehicle's centre (Sedan) or below the left tail light (Variant) in the rear end plate (Fig. 1/6).
4. Fasten the trailer connection unit to the supplied holding plate using the supplied M6 screws (Sedan only) (Fig. 1/8).
5. Fasten this unit (Sedan) and/or the trailer control unit (Variant) in the intended place on the left in the luggage trunk using the supplied snap nut and fastening screw (Fig. 1/3).
6. Lay the cable end with the 16-pin plug and the eyelet from the outside through the cable leadthrough to the trailer connection unit (Fig. 1/3).
7. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough (Fig. 1/6).
8. Lay the socket end of the cable set to the socket holder plate (Fig. 1/7).

Installing the socket

9. Press the contact insert into the socket housing and push the rubber grommet towards the socket.
10. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/7) using the supplied screws and cut off the screws if necessary.

Connecting the trailer connection unit

11. Insert the 16-fold connector housing into the intended slot of the trailer connection unit (Fig. 1/3) and let it lock into place.
12. Insert the 12-fold connector housing of the eight-core cable set into the intended slot of the trailer connection unit (Fig. 1/3) and let it lock into place.

Installing the electrical kit

13. Connect the brown wires with the eyelets to the vehicle's ground point (Fig. 1/5).
14. Lay the eight-core cable set along the vehicle's cable harness / ducts to the area of the network control unit on the left side of the vehicle's front (Fig. 1/1).
15. Open the red latch on the network control unit by shifting it, disconnect the black 12-pin connector (position G) from the network control unit and open the latch. Unlock the following cables and insert it into the black 3-pin socket housing provided on the cable set:
 - The orange/brown cable from compartment 7 into compartment 1.
 - The orange/green cable from compartment 8 into compartment 3.
16. Insert the individual orange/brown and orange/green cables of the cable set into the now free compartments 7 and 8 of the 12-pin plug as indicated by the colours.
17. Close the locking mechanism and re-insert the plug into the network control unit.
18. Disconnect the black 16-pin connector (position E) from the network control unit and open latch. Unlock the following cable and insert it into the white 3-pin socket housing provided on the cable set:
 - The black/red cable from compartment 2 into compartment 2.
19. Insert the individual black/red cable of the cable set into the now free compartment 2 of the 16-pin plug and close the latch.
20. Connect the connector to the network control unit and close the red latch again.
21. Fit the now open 3-pin black and white housings together.
22. Remove the black cover from the fuse carrier (Fig. 1/2), open the lilac latch by shifting it and insert the following lines into the fused side of the following compartments.
 - > MY2008: The black/blue cable into compartment 6
 - MY2009 > (and Coupé): Take the fuse-protected cable out of compartment 4 (terminal 15) and insert it into the 1-pin housing on the cable set. Re-insert the individual black/blue cable of the cable set into compartment 4 of the fuse carrier. Fit the now open 1-pin housings together.
 - The red/black wire into compartment 29 (> MY2006), into 28 (MY2007-MY2008), into 23 (MY2009 >)
 - The red/blue cable into compartment 30 (> MY2006), into 38 (MY2007-MY2008), into 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: If fuse positions 29 - 31 on the vehicle have not been pre-equipped with terminal 30, the cable adapter (supplied) must be used.

Insert the 2-way contact into input side of sockets 29 - 30 of the fuse box.

Connect the contact with double lug to the free contact of the bridge fuse for fuses 32-37.
24. MY2007 – MY2008: If the fuse positions 28 + 38 of the vehicle are not equipped with terminal 30, the provided wire adapter must be inserted.

Insert the cable ends as follows:

 - The red/black cable into the still free slot of fuse 28
 - The red/blue cable into the still free slot of fuse 38

Plug the contact with the double stop on the connecting lug of fuse bridge 32-37.

25. Close the lilac latch on the fuse carrier by shifting it and refit the black cover.
26. Insert the enclosed 5 A fuse into fuse compartment 6 and the enclosed 15 A fuses into fuse compartments 29 and 30 / 28 and 38.
27. Only for 13-pin trailer socket:

Using the 3-pin connector for the constant plus extension kit (Fig. 1/4), the functions "Constant plus", "Charge lead" and "Ground for charge lead" can be retrofitted.

The constant plus extension kit is available from specialist shops under the Westfalia part no. 300 025 300 113.

Checking correct operation

28. Reconnect the ground of the vehicle's battery.
29. A V.A.G Service Tester must be used to code the vehicle's Gateway with the additional function for the towing hitch, as follows:
 - Vehicle self-diagnosis
 - 19 diagnostics interface for data bus
 - long code read/write
 - 69 trailer function (code)
30. On vehicles with park distance control (PDC), the PDC control unit must be coded as follows:
 - Vehicle self-diagnosis
 - 76 park distance control
 - 07 code control unit
 - change the fifth decimal place from the right from "0" to "1"
31. Switch off ignition, remove ignition key, wait 1 minute, switch on ignition.
32. > MY2007: To activate the trailer stabilisation system, the control unit for the brake electronics must be recoded:
 - Vehicle self-diagnosis
 - 03 brake electronics
 - Read out and record the current code for the brake electronics on the white sticker provided
 - 07 code control unit
 - new code = old code + 16384
 - record the new code also on the sticker provided
 - 03 actuator diagnosis
 - press "next", ⇒ brake lights on the vehicle are activated
 - cancel actuator diagnosis
 - Stick the sticker in the "1.1 Service Plan" booklet in section "Additional entries by the workshop"
33. > MY2007: Switch off ignition, remove ignition key, wait 1 minute, switch on ignition.
34. > MY2007: Check/ amend the code of the parking brake control unit
 - Vehicle self-diagnosis
 - 53 parking brake
 - vehicles without Autohold function: code 11
 - vehicles with Autohold function: code 12
 - 07 code control unit
 - enter the code according to the vehicle fittings (with/without Autohold)
35. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.
36. Secure all cables using cable ties, refit any parts removed for installation.



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.

Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.

L'attivazione del sistema di stabilizzazione del complessivo automobile-rimorchio richiede obbligatoriamente la codifica della centralina ESP (> MY2007).



Attenzione - Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.

Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.

Se necessario, utilizzare un apparecchio di mantenimento della corrente di riposo.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.

Il guasto di una lampada del rimorchio (anche i lampeggiatori, ma non la luce di retromarcia ed il retronebbia) viene segnalato dal controllo del guasto delle lampade dello strumento combinato. Un'ulteriore lampada (C2) di controllo degli indicatori di direzione del rimorchio non è presente sul veicolo.

In caso di funzionamento con rimorchio viene spenta la luce retronebbia del veicolo.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

La presa adattatore può essere impiegata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio del kit elettrico

1. Staccare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - Nel bagagliaio
 - Copertura del pianale di carico
 - Copertura del bordo di carico
 - Rivestimento del lato sinistro del bagagliaio
 - Sul lato sinistro del veicolo
 - Sedile della panchina posteriore
 - Batticalcagno
 - Copertura a sinistra accanto al piantone dello sterzo
 - Copertura del portafusibili
3. Rimuovere la copertura del foro da 40 mm a sinistra, in prossimità del centro del veicolo (berlina) o sotto il fanale posteriore sinistro (Variant), della lamiera posteriore del bagagliaio (fig. 1/6).
4. Con la vite M6 fornita in dotazione, fissare il modulo di collegamento rimorchio alla lamiera di supporto fornita in dotazione (solo berlina) (fig. 1/8).
5. Con il dado a scatto e la vite forniti in dotazione, fissare quest'unità (berlina) o la centralina di comando rimorchio (Variant) sul punto previsto a sinistra all'interno del bagagliaio (fig. 1/3).
6. Far passare dall'esterno il terminale del cavo con lo spinotto a 16 poli e l'occhiello attraverso il passacavi e portarlo fino al modulo di collegamento rimorchio (fig. 1/3).
7. Infilare la bussola di gomma nel foro di passaggio cavi (fig. 1/6).
8. Portare l'estremità della presa del fascio cavi alla lamiera portapresa (fig. 1/7).

Montaggio della presa

9. Inserire il contatto ad innesto nel corpo della presa e avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
10. Fissare la presa al supporto (fig. 1/7) mediante le viti fornite in dotazione; se necessario accorciare le viti.

Allacciamento del modulo di collegamento rimorchio

11. Inserire e bloccare in posizione il corpo della spina a 16 poli nel relativo connettore del modulo di collegamento rimorchio (fig. 1/3).
12. Inserire e bloccare in posizione il corpo della spina a 12 poli del fascio cavi ad 8 conduttori nel relativo connettore del modulo di collegamento rimorchio (fig. 1/3).

Montaggio del kit elettrico

13. Collegare i cavi marroni corredati degli occhielli alla massa del veicolo (fig. 1/5).
14. Posare il fascio cavi lungo i fasci cavi / canali del veicolo fino alla zona della centralina di comando della rete di bordo anteriore sinistra (fig. 1/1).
15. Spostandolo, aprire il bloccaggio rosso della centralina di comando della rete di bordo, estrarre lo spinotto nero a 12 poli (connettore G) dalla centralina di comando della rete di bordo ed aprire il bloccaggio. Sbloccare i seguenti cavi ed applicarli nel corpo bussola nero a 3 poli situato sul fascio di cavi:
 - Conduttore arancione/marrone dalla camera 7 alla camera 1.
 - Conduttore arancione/verde dalla camera 8 alla camera 3.
16. Inserire i conduttori arancione/marrone ed arancione/verde del fascio di cavi nelle camere 7 e 8 ora libere dello spinotto a 12 poli verificando la correttezza dei colori.
17. Chiudere i bloccaggi e ricollegare gli spinotti alla centralina di comando della rete di bordo.
18. Estrarre lo spinotto nero a 16 (connettore E) dalla centralina di comando della rete di bordo ed aprire il bloccaggio. Sbloccare il seguente conduttore ed applicare il corpo bianco della bussola a 3 poli situato sul fascio di cavi:
 - Conduttore nero/rosso dalla camera 2 alla camera 2.
19. Inserire il conduttore nero/rosso del fascio cavi nella camera 2 ora libera dello spinotto a 16 poli e chiudere il bloccaggio.
20. Ricollegare gli spinotti alla centralina di comando della rete di bordo e chiudere il bloccaggio rosso.
21. Collegare insieme i corpi delle spine nera e bianca a 3 poli ora aperte.
22. Togliere il coperchio nero dal portafusibili (fig. 1/2), aprire spostandolo il bloccaggio lilla ed inserire i seguenti conduttori dal lato protetto della camera dei fusibili.
 - > MY2008: Conduttore nero/blu nella camera 6
 - MY2009 > (e Coupé): togliere il conduttore protetto dalla camera 4 (morsetto 15) ed inserirlo nel corpo ad 1 polo situato sul fascio cavi. Reinserire il conduttore nero/blu del fascio cavi nella camera 4 del portafusibili. Collegare insieme i corpi a 1 poli ora aperte.
 - Conduttore rosso/nero nella camera 29 (> MY2006), in 28 (MY2007-MY2008), in 23 (MY2009 >)
 - Conduttore rosso/nero nella camera 30 (> MY2006), in 38 (MY2007-MY2008), in 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: Qualora i punti d'innesto fusibile 29 - 31 del veicolo non siano equipaggiati con il morsetto 30 si deve montare l'adattatore cavo accluso. Innestare il contatto duplo nel lato di ingresso dei punti d'innesto 29 a 30 del portafusibili. Innestare il contatto con i tre conduttori nel contatto libero del ponte fusibile dei fusibili 32 a 37.
24. MY2007 – MY2008: Se i vani dei fusibili 28 + 38 del veicolo non possiedono il morsetto 30, occorre impiegare l'adattatore fornito in dotazione.
Collegare i terminali dei conduttori nel modo seguente:
 - conduttore rosso/nero nel connettore ancora libero del fusibile 28;
 - conduttore rosso/blu nel connettore ancora libero del fusibile 38.Inserire il contatto con l'arresto doppio sulla linguetta di collegamento del ponte fusibili 32-37.

25. Spostandolo, chiudere il bloccaggio lilla del portafusibili e riapplicare a pressione il coperchio nero.

26. Applicare il fusibile da 5 A fornito in dotazione nella posizione 6 ed il fusibile da 15 A nelle posizioni 29 e 30 / 28 e 38.

27. Solo per presa del rimorchio a 13 poli:

Mediante lo spinotto a 13 poli per la preparazione del positivo permanente (fig. 1/3) si possono realizzare a posteriori le funzioni "Positivo permanente", "Cavo di carica" e "Massa per il cavo di carica".

Il kit di ampliamento del positivo permanente può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia 300 025 300 113.

Verifica del funzionamento

28. Ricollegare la massa della batteria del veicolo.
29. Per l'ampliamento funzionale del gancio di traino, il gateway del veicolo deve essere codificato come descritto di seguito mediante un tester del servizio assistenza V.A.G.:
 - autodiagnosi del veicolo
 - 19 interfaccia di diagnosi per bus dati
 - lettura/scrittura codifica lunga
 - 69 funzione gancio di traino (codifica)
30. Nei veicoli dotati di sistema di ausilio al parcheggio, la centralina del sistema deve essere codificata come segue:
 - autodiagnosi del veicolo
 - 76 sistema di ausilio di parcheggio
 - 07 codifica centralina
 - impostare la quinta cifra decimale da destra da "0" a "1"
31. Spegnerne l'accensione, estrarre la chiave, attendere 1 minuto, accendere l'accensione.
32. > MY2007: Per l'attivazione del sistema di stabilizzazione del complessivo automobile-rimorchio è necessario eseguire una nuova codifica della centralina dell'elettronica dei freni:
 - autodiagnosi del veicolo
 - 03 elettronica dei freni
 - leggere il codice corrente dell'elettronica dei freni e riportarlo sull'adesivo bianco in dotazione
 - 07 codifica centralina
 - nuovo codice = vecchio codice + 16384
 - riportare anche il nuovo codice sull'adesivo in dotazione
 - 03 diagnosi attuatore
 - premere "Avanti", ⇒ le luci dei freni del veicolo vengono comandate
 - interrompere la diagnosi dell'attuatore
 - incollare l'etichetta adesiva con i codici sul libretto "1.1 Programma di assistenza" al capitolo "Altre note di officina"
33. > MY2007: Spegnerne l'accensione, estrarre la chiave, attendere 1 minuto, accendere l'accensione.
34. > MY2007: Controllare/modificare la codifica della centralina del freno di stazionamento
 - autodiagnosi del veicolo
 - 53 freno di stazionamento
 - veicoli senza funzione AutoHold: codice 11
 - veicoli con funzione AutoHold: codice 12
 - 07 codifica della centralina
 - inserire il codice in base all'allestimento del veicolo (con/senza AutoHold)
35. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.
36. Fissare tutti i cavi con fascette stringicavo rimontare tutte le parti smontate precedentemente



Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak

Belangrijke opmerkingen

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

De elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.

Het inschakelen van de aanhangerstabilisering vereist dat de codering van de ESP-regeleenheid wordt gewijzigd (> MY2007).



Pas op – accu afklemmen!

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zo nodig een ruststroom-behoudgedeelte gebruiken.

► Pas op

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- Leidingen mogen noch worden ingeklemd noch beschadigd.
- Alle dichtingselementen goed bevestigen.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden gepositioneerd en niet op de enkelvoudige aders.
- Leidingen zo leggen dat deze noch aan het voertuig wrijven noch knikken.
- Leidingen niet in de directe nabijheid van de uitlaatinstallatie leggen.

Wanneer een aanhangerlamp uitvalt (ook de richtingaanwijzers, maar niet achteruitrijlampen en mistachterlampen), wordt dit gesignaleerd door de lichtuitval-controle in het combi-instrument. Het voertuig is niet voorzien van een aanvullende controlelamp (C2) voor de controle van de richtingaanwijzers op de aanhanger.

Bij rijden met een aanhanger wordt de mistachterlamp van het trekvoertuig uitgeschakeld.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Een adapter voor de contactdoos mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. In het vervolg dient de adapter te worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het aansluiten aan een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!

Elektrische set inbouwen

1. Minpool van de accu afklemmen.
2. De volgende afdekkingen en bekledingen indien nodig verwijderen:
 - In de kofferruimte
 - Afdekking van de kofferbakvloer
 - Laaddrempelafdekking
 - Bekleding aan de linkerkant van de kofferbak
 - Aan de linkerkant van het voertuig
 - Zitvlak van de achterbank
 - Instapriegels
 - Afdekking links naast de stuurkolom
 - Afdekking van de zekeringhouder
3. De afdekking van het 40 mm gat links naast het midden van het voertuig (limousine) c. q. beneden de linker achterlamp (Variant) op de achterste afsluitplaat verwijderen.
4. Het aanhanger-aansluitapparaat met de bijgesloten M6-schroeven op de meegeleverde montageplaat (alleen bij limousine) vastschroeven (afb. 1/8).
5. Deze unit (limousine) c. q. het aanhanger-regelapparaat (Variant) met de bijgesloten snapmoer en bevestigingsschroef op de bepaalde plaats links in de kofferbak (afb. 1/3) aanbrengen.
6. Het kabeleinde met de 16-polige stekker en het ringoog van buiten door de kabeldoorvoer naar het aansluitapparaat van de aanhanger (afb. 1/3) leggen.
7. De rubberbus in de kabeldoorvoer (afb. 1/6) plaatsen.
8. Het stopcontacteinde van de kabelbundel naar de stopcontact-bevestigingsplaat (afb. 1/7) leggen.

Montage van het stopcontact

9. Het contact-inzetstuk in het huis van het stopcontact induwen en de rubberen pakking tegen het stopcontact aanschuiven.
10. Het stopcontact op de montageplaat (afb. 1/7) vastschroeven met de meegeleverde schroeven, zo nodig schroeven inkorten.

Aanhangeraansluitapparaat aansluiten

11. Het stekkerhuis (16-voudig) in de hiervoor bedoelde slot van het aanhangeraansluitapparaat (afb. 1/3) plaatsen en ineensluiten.
12. Het stekkerhuis (12-voudig) van de kabelset met 8 draden in de hiervoor bedoelde slot van het aanhangeraansluitapparaat (afb. 1/3) plaatsen en ineensluiten.

Elektrisch set inbouwen

13. De bruine leidingen met de ringogen op het massapunt van het voertuig (afb. 1/5) aansluiten.
14. De kabelset met 8 draden langs de kabelbundels/-kanalen van het voertuig naar het bereik van het boordnetregelapparaat (d.w.z. naar voren links) leggen (afb. 1/1).
15. De rode vergrendeling op het boordnetregelapparaat openen door de vergrendeling te verplaatsen, de zwarte 12-polige stekker (slot G) van het boordnetregelapparaat aftrekken en de vergrendeling openen. De volgende leidingen ontgrendelen en in het 3-polige busshuis plaatsen dat op de kabelset gemonteerd is:
 - Kabel oranje/bruin uit kamer 7 in kamer 1.
 - Kabel oranje/groen uit kamer 8 in kamer 3.
16. Neem de enkelvoudige leidingen oranje/bruin en oranje/groen uit de kabelset en plaats deze met de juiste kleuren in de vrije kamers 7 en 8 van de 12-polige stekker.
17. Vergrendelingen sluiten en stekker weer op het boordnetregelapparaat aansluiten.
18. De zwarte 16-polige stekker (slot E) van het boordnetregelapparaat aftrekken en de vergrendeling openen. De volgende leiding ontgrendelen en plaatsen in het 3-polige witte busshuis dat op de kabelset gemonteerd is:
 - Kabel zwart/rood uit kamer 2 in kamer 2.
19. De enkelvoudige leiding zwart/rood uit de kabelset in de vrije kamer 2 van de 16-polige stekker plaatsen en vergrendeling sluiten.
20. Stekker op het boordnetregelapparaat opsteken en de rode vergrendeling weer sluiten.
21. De nu geopende 3-polige zwarte en witte huizen telkens ineenschuiven.
22. Zwarte afdekking van de zekeringhouder (afb. 1/2) verwijderen, de paarse vergrendeling openen door ze te verplaatsen. De volgende kabels plaatsen op de overeenkomstige zijde van de zekeringkamer.
 - > MY2008: Kabel zwart/blauw in kamer 6
 - MY2009 > (en Coupé): Enkelvoudige leiding zwart/blauw uit de kabelbundel in de beschermde zijde van een geschikte zekeringkamer plaatsen, dat al voorzien is van kl. 15. Bijgesloten 5A zekering in deze zekeringkamer plaatsen.
 - Kabel rood/zwart in 29 (> MY2006), in 28 (MY2007-MY2008), in 23 (MY2009 >)
 - Kabel rood/blauw in 30 (> MY2006), in 38 (MY2007-MY2008), in 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: Als de zekeringplaatsen 29 - 31 van de wagen niet van klem 30 zijn voorzien, moet de meegeleverde kabeladapter worden gebruikt. Het 2-voudige contact in de ingangszijde van de steekplaatsen 29 - 30 van de zekeringhouder steken. Het tweevoudige contact op het vrije contact van de zekeringsbrug van de zekeringen 32-37 plaatsen.
24. MY2007 – MY2008: Indien de zekering-slots 28 + 38 van het voertuig niet van klem 30 voorgeconfectioneerd zijn, dient de meegeleverde leidingsadapter te worden gebruikt.
De kabeleinden als volgt plaatsen:
 - Leiding rood/zwart in de nog vrije slot van zekering 28.
 - Leiding rood/blauw in de nog vrije slot van zekering 38.Het contact met de dubbele aanslag op de aansluitstrook van zekeringsbrug 32-37 steken.
25. Op de zekeringhouder de paarse vergrendeling sluiten door ze te verplaatsen. De zwarte afdekking weer opdrukken.

26. De meegeleverde 5 A zekering plaatsen in zekering-slot 6; de meegeleverde 15 A zekeringen plaatsen in zekering-slots 29 en 30 / 28 en 38.

27. Alleen voor het 13-polige aanhanger-stopcontact:

Door middel van de 3-polige stekker voor de continu plus voorbereiding (afb. 1/4) kunnen de functies "Continu plus", "Laadleiding" en "Massa voor laadleiding" achteraf worden geïnstalleerd.

U kunt de continu-plus-uitbreidingsset (Westfalia artikelnummer 300 025 300 113) verkrijgen in de vakhandel.

Functie controleren

28. Sluit de massa van de accu weer aan.
29. De gateway van het voertuig moet met een V.A.G.-servicetester voor functie-uitbreiding van de trekhaak als volgt worden gecodeerd.
- Zelfdiagnose voertuig
 - o 19 Diagnose-interface voor databus
 - Lange codering lezen/schrijven
 - 69 aanhangwagenfunctie (coderen)
30. Bij voertuigen met parkeerhulp dient de regeleenheid van de parkeerhulp als volgt te worden gecodeerd:
- Zelfdiagnose voertuig
 - o 76 Parkeerhulp
 - 07 Regeleenheid coderen
 - Vijfde decimaal van rechts van „0“ op „1“ zetten
31. Contact uit, contactsleutel uitnemen, 1 minuut wachten, contact aan.
32. > MY2007: Voor het inschakelen van de aanhangerstabilisering moet de ESP-regeleenheid opnieuw worden gecodeerd:
- Zelfdiagnose voertuig
 - o 03 Elektronisch remsysteem
 - o Huidige codegetal van het elektronisch remsysteem uitlezen en op de meegeleverde witte sticker invullen
 - 07 Regeleenheid coderen
 - Nieuw codegetal = oude codegetal + 16384
 - Nieuw codegetal eveneens op de meegeleverde sticker invullen
 - 03 Actuatordiagnose
 - Op „Doorgaan“ drukken, ⇒ remlichten op het voertuig worden aangestuurd
 - Actuatordiagnose annuleren
 - Plak de sticker in het boekje "1.1 Serviceplan", in de paragraaf met de kop „Overige registraties van de werkplaats“
33. > MY2007: Contact uit, contactsleutel uitnemen, 1 minuut wachten, contact aan.
34. > MY2007: Codering van de regeleenheid van de parkeerrem controleren / wijzigen
- Zelfdiagnose voertuig
 - o 53 Parkeerrem
 - Voertuigen zonder AutoHold-functie: codegetal 11
 - Voertuigen met AutoHold-functie: codegetal 12
 - 07 Regeleenheid coderen
 - o Codegetal overeenkomstig voertuiguitrusting, (met/zonder AutoHold) invoeren
35. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.
36. Alle leidingen met kabelbinders bevestigen, alle gedemonteerde onderdelen weer plaatsen.

CZ

Návod k montáži: Elektrické zařízení pro závěsné zařízení

Důležitá upozornění

Před začátkem práce si přečtěte návod k montáži.

Elektrickou sadu smí instalovat pouze kvalifikovaný odborný personál.

Aktivace stabilizace vozidla se závěsem nutně vyžaduje překódování řídicího přístroje ESP (> MY2007).



Pozor – odpojte akumulátor!

Poškození elektroniky motorového vozidla, případná ztráta elektronicky do paměti uložených dat.

Před začátkem práce vyčtěte paměť poruch.

Eventuálně použijte přístroj na udržování klidového proudu.

► Upozornění

Při montáži mějte na zřeteli především následující body:

- Vedení nesmí být uskřípnuta nebo poškozena.
- Instalujte řádně všechny těsnicí prvky.
- Těsnění zásuvky musí být umístěno na izolační hadici a ne na jednotlivých žilách.
- Vodiče instalujte tak, aby se nedřely o vozidlo nebo se nenalomily.
- Vodiče nevedte v bezprostřední blízkosti výfuku.

Selhání osvětlení přívěsu (včetně ukazatelů směru jízdy, kromě zpětných světlometů a koncových světel do mlhy) je signalizována kontrolkou poruchy osvětlení ve sdruženém přístroji na palubní desce. Dodatečná kontrolka (C2) na kontrolu ukazatelů směru jízdy na přívěsu ve vozidle neexistuje.

Při jízdě s přívěsem se vypne mlhové koncové světlo vozidla.

U přívěsů bez koncového světla do mlhy, musíte toto světlo dodatečně instalovat.

Adaptér zásuvky se smí používat pouze při jízdě s přívěsem. Po ukončení jízdy s přívěsem, adaptér zásuvky odstraňte.

Funkce přívěsu kontrolujte přímo s přívěsem nebo pomocí kontrolního přístroje se zatěžovacími odpory.

Technické změny vyhrazeny!

Instalace elektrické soupravy

1. Odpojte svorku negativního pólu akumulátoru.
2. Případně odstraňte následující kryty a obložení:
 - V zavazadlovém prostoru
 - kryt dna zavazadlového prostoru
 - kryt hrany zavazadlového prostoru
 - obložení levé strany zavazadlového prostoru
 - Na levé straně vozidla
 - plocha zadního sedadla
 - vstupní lišty
 - kryt vlevo od sloupku volantu
 - kryt nosníku pojistek
3. Odstraňte 40 mm kryt z otvoru ve vozidle vlevo od středu vozidla (limuzína) resp. pod levým koncovým světlem (Variant) v zadní stěně zavazadlového prostoru (obr. 1/6).
4. Připevněte přívěsovou jednotku přiloženými šrouby M6 k plechovému držáku z dodávky (pouze u limuzíny) (obr. 1/8).
5. Tuto celou jednotku (limuzína) resp. řídicí jednotku přívěsu (Variant) připevněte pomocí přiložené záchytné matice a příchytného šroubu na předurčené místo vlevo v zavazadlovém prostoru (obr. 1/3).
6. Ved'te konec vodiče se 16-pólovou zástrčkou a koncovým očkem zvenčí kabelovou průchodkou k přívěsové jednotce (obr. 1/3).
7. Pryžovou průchodku vsad'te do otvoru pro kabel (obr. 1/6).
8. Konec sady vodičů se zásuvkou ved'te k plechovému držáku zásuvky (obr. 1/7).

Montáž zásuvky

9. Zatlačte dotykovou vložku do tělesa zásuvky a nasuňte na zásuvku pryžové těsnění.
10. Přišroubujte zásuvku přiloženými šrouby pevně k plechovému držáku (obr. 1/7), pokud nutno, šrouby zkrat'te.

Připojení přívěsové jednotky

11. 16pólové pouzdro zástrčky vsad'te a upevněte v příslušném slotu přívěsové jednotky (obr. 1/3).
12. 12pólové pouzdro zástrčky 8žilové sady vodičů vsad'te a zajistěte v příslušném slotu přívěsové jednotky (obr. 1/3).

Instalace elektrické soupravy

13. Hnědá vedení s koncovým očkem připojte k uzemňovacímu bodu vozidla (obr. 1/5).
14. 8-žilovou sadu vodičů vedte podél svazků fázových vodičů / kanálů ve vozidle k oblasti kontrolní jednotky sítě vozidla vlevo vpředu (obr. 1/1).
15. Posunutím otevřete červený uzávěr na síťové kontrolní jednotce vozidla, odpojte 12pólový černý konektor (zásuvná pozice G) od síťové kontrolní jednotky a uzávěr otevřete. Uvolněte následující vodiče a vsadte je do 3pólového zdířkového pouzdra sady vodičů:
 - Oranžově hnědý vodič z předělu 7 do předělu 1.
 - Oranžově zelený vodič z předělu 8 do předělu 3.
16. Oranžově hnědý a oranžově zelený jednotlivý vodič ze sady vodičů vsadte podle barev do uvolněných předělů 7 a 8 12pólového konektoru.
17. Uzavřete aretace a vsadte konektor opět do kontrolní jednotky sítě vozidla.
18. Odpojte černý 16pólový konektor (slot E) od kontrolní jednotky sítě vozidla a otevřete aretaci. Uvolněte následující vodič a vsadte jej do bílého 3pólového zdířkového pouzdra sady vodičů:
 - Černočervený vodič z předělu 2 do předělu 2.
19. Černočervený jednodrátový vodič ze sady vodičů vsadte do uvolněného předělu 2 16pólového konektoru a uzávěr zavřete.
20. Připojte konektor k síťové kontrolní jednotce a červený uzávěr opět zavřete.
21. Sesadte nyní otevřené černé a bílé 3pólové pouzdro.
22. Sejměte černý kryt pojistkového pouzdra (obr. 1/2), posunutím otevřete světle fialový uzávěr a spojte následující vodiče s příslušnými kontakty na jištěné straně pojistkového pouzdra.
 - > MY2008: černomodrý vodič s kontaktem 6
 - MY2009 > (a Coupé): Odpojte pojistkou chráněný vodič z předělu 4 (sv. 15) a vsadte jej do 1pólového pouzdra nacházejícího se u sady vodičů. Černomodrý vodič ze sady vodičů vsadte opět do předělu 4 na nosníku pojistek. Jednopolové otevřené pouzdro nyní opět sesadte.
 - červenočerný vodič s kontaktem 29 (> MY2006), 28 (MY2007-MY2008), 23 (MY2009 >)
 - červenomodrý vodič s kontaktem 30 (> MY2006), 38 (MY2007-MY2008), 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: V případě, že místa pojistek 29 - 31 ve vozidle nejsou vybavena svorkou 30, musí se vložit přiložený adaptér vodiče.

Zpólový kontakt zastrčte do vstupní strany zásuvných míst 29 - 30 nosníku pojistek.
Kontakt s dvojnásobným dorazem nastrčte na volný kontakt můstku pojistek 32-37.
24. MY2007 – MY2008: Pokud nejsou pojistková místa 28 + 38 ve vozidle vybavena svorkou 30, musíte použít přiloženého adaptéru pro vodiče.

Vodiče připojte následovně:

 - Červenočerný vodič k ještě volnému slotu pojistky 28
 - Červenomodrý vodič k ještě volnému slotu pojistky 38.

Nasadte kontakt s podvojnou zarážkou na přípojku pojistkového můstku 32-37.
25. Zavřete světle fialový uzávěr na pojistkovém pouzdra a nasadte opět černý kryt pouzdra.
26. Vsadte přiloženou 5 A pojistku na místo 6 a na místa 29 a 30 / 28 a 38 vsadte přiložené 15 A pojistky.

27. Pouze pro 13pólovou zásuvku pro přívěs:

Prostřednictvím 3pólové zástrčky pro přípravu trvalého kladného pólu (obr. 1/4), lze vozidlo dodatečně vybavit funkcemi "trvalý kladný pól", "nabíjecí kabel" a "kostra pro nabíjecí kabel".

Rozšiřovací sadu pro trvalý kladný pól můžete koupit ve specializovaném maloobchodu pod sortimentním číslem Westfalia 300.025.300.113.

Kontrola funkce

28. Ukostřete opět baterii vozidla.
29. Gateway ve vozidle se musí servisním testovacím zařízením V.A.G. k rozšíření funkce závěsného zařízení pro připojení přívěsu následujícím způsobem kódovat.
- Vlastní diagnóza vozidla
 - Diagnóza rozhraní pro sběrnici dat
 - Přečíst/způsobit dlouhé kódování / schreiben
 - 69 Funkce přívěsu (kódovat)
30. U vozidel s pomocným parkovacím systémem se musí řídicí přístroj pomocného parkovacího systému následujícím způsobem kódovat:
- Vlastní diagnóza vozidla
 - 76 Pomocný parkovací systém
 - 07 Kódovat řídicí přístroj
 - páté desetinné místo nastavit zprava z „0“ na „1“
31. Vypněte zapalování, vytáhněte klíček, počkejte 1 minutu, zapněte zapalování.
32. > MY2007: K aktivaci stabilizace vozidla se závěsem se musí řídicí přístroj elektroniky brzd nově nakódovat:
- Vlastní diagnóza vozidla
 - 03 Elektronika brzd
 - aktuální kódovací číslo elektroniky brzdy vyberte a zanešte je na dodanou bílou nálepku
 - 07 Kódovat řídicí přístroj
 - Nové kódovací číslo = staré kódovací číslo + 16384
 - Nové kódovací číslo rovněž zanešte na dodanou nálepku
 - 03 Diagnóza nastavovacího členu
 - Stiskněte „Dále“, => brzdová světla na vozidle se ovládají
 - Přerušit diagnózu nastavovacího členu
 - Nálepku s kódovacími čísly nalepte do sešitu „1.1 Servisní plán“ v odstavci "Ostatní záznamy dílny"
33. > MY2007: Vypněte zapalování, vytáhněte klíček, počkejte 1 minutu, zapněte zapalování.
34. > MY2007: Zkontrolovat/změnit kódování řídicího přístroje pojistné brzdy
- Vlastní diagnóza vozidla
 - 53 Pojistná brzda
 - Vozidla bez funkce AutoHold: kódovací číslo 11
 - Vozidla bez funkce AutoHold: kódovací číslo 12
 - 07 Kódovat řídicí přístroj
 - Zadat kódovací číslo podle vybavení vozidla (s/bez AutoHold)
35. Funkce přívěsu přezkontrolujte vhodným kontrolním přístrojem (se zatěžovacími odpory), nebo prostřednictvím přívěsu.
36. Všechna vedení připevněte kabelovými svorkami, všechny vymontované díly opět zamontujte



Viktiga anvisningar

Läs monteringsanvisningen innan du påbörjar arbetet.

Elmonteringssatsen får endast installeras av kvalificerad fackman.

Beakta bilens aktuella reparationsinstruktioner när du utför monteringsarbeten på bilen.

Aktiveringen av stabiliseringen av ekipaget kräver en tvingande omkodning av ESP-styrdonet (> MY2007).



Se upp - lossa batterikablarna!

Skador på fordonselektroniken, elektroniskt sparade data kan förloras.

Läs ut felminnet innan du påbörjar arbetet.

► Anmärkning

Vid monteringen ska du speciellt ge akt på följande punkter:

- Kablar får inte vare sig klämmas fast eller skadas.
- Montera alla tätningselement på föreskrivet sätt.
- Packningen för kontaktdosan måste positioneras på isolerslangen och inte på de enskilda ledarna.
- Dra kablarna på sådant sätt att de vare sig skaver mot fordonet eller knäcks.
- Dra inte kablarna i närheten av avgassystemet.

Om en släpvagnslampa slocknar (även blinkers, dock inte backstrålkastare och dimbakljus) indikeras detta av ljuskontrolllampan i kombiinstrumentet . En extra kontrollampa (C2) för kontroll av blinkers på släpvagnen finns inte monterad i fordonet.

Med tillkopplad släpvagn kopplas dragfordonets dimbakljus ifrån.

Saknar släpvagnen dimbakljus måste detta monteras i efterhand.

En adapter för kontaktdosan får endast användas med tillkopplad släpvagn. När släpvagnen har kopplats ifrån, ska adaptern för kontaktdosan avlägsnas.

Genomför en kontroll av släpvagnsfunktionerna, antingen med en släpvagn eller ett testinstrument med belastningsmotstånd.

Rätten till tekniska ändringar förbehålles!

Installera elsatsen

1. Lossa minuskabeln från batteriet.
2. Avlägsna vid behov följande kåpor och klädslar:
 - I bagageutrymmet
 - Lucka in bagageutrymmets golv
 - Tröskelklädsel
 - Klädseln på bagageutrymmets vänstra sida
 - På fordonets vänstra sida
 - Baksätets sits
 - Tröskellister
 - Kåpan till vänster om rattstången
 - Säkringshållarens lock
3. Avlägsna bilens 40 mm lock till vänster om bilens mitt i bakpanelen (fig. 1/6).
4. Limousine: Montera anslutningsdonet för släpvagn med hjälp av bifogade snabbblåsmuttrar och fästskruvar på därför avsett ställe vid vänster sida i bagageutrymmet (fig. 1/8).
5. Dra kabeländan med det 16-poliga kontaktdonet och ringkabelskon utifrån, genom kabelgenomföringen till anslutningsdon för släpvagn (fig. 1/3).
6. Montera gummibussningen i kabelgenomföringen (fig. 1/6).
7. Dra fram kabelsatsens kontaktdoseände till kontaktdosans fästplåt (fig. 1/7).

Montera kontaktdosan

8. Tryck in kontaktinsatsen i uttagshuset och skjut fram gummipackningen till kontaktdosan.
9. Skruva fast kontaktdosan med bifogade skruvar på fästplåten (fig. 1/7), Åtdragningsmoment: max. 2,0 Nm. Kapa skruvarna vid behov.

Anslut anslutningsdon för släpvagn

10. Skjut in det 16-poliga uttagshuset i den därför avsedda sockeln på anslutningsdonet för släpvagn (fig. 1/3) och se till att det fastnar.
11. Skjut in det 12-poliga uttagshuset från kabelsatsen med 8 ledare i den därför avsedda sockeln på anslutningsdonet för släpvagn och se till att det fastnar.
12. Via det 3-poliga kontaktdonet för förberedelse för permanent plus kan funktionerna "Ständigt plus", "Laddningskabel" och "Stomme för laddningskabel" installeras i efterhand.

Installera elsatsen

13. Anslut de bruna kablar med ringkabelskorna till fordonets stomanslutningspunkt (fig. 1/5).
14. Dra fram kabelsatsen med 8 ledare längs ledningsknippen / ledningskanaler, till närheten av styrdon för ledningsknippe framme till vänster (fig. 1/1).
15. Öppna ledningsknippets styrdon genom att skjuta den röda låsningen åt sidan, dra av den svarta 12-poliga stickkontakten (insticksplats G) från ledningsknippets styrdon och öppna låsningen. Lossa följande kablar och sätt in dem i det befintliga 3-poliga svarta hylsdonet:
 - orange/brun kabel ur kammare 7 i kammare 1
 - orange/grön kabel ur kammare 8 i kammare 3
16. Stick in kabelsatsens orange/bruna och orange/gröna kablar i de nu fria kammarna 7 och 8 i det 12-poliga kontaktdonet färg mot färg.
17. Skjut upp låsen och anslut båda stickkontakterna på styrdon för ledningsknippe.
18. Dra av det svarta 16-poliga kontaktdonet (sockel E) från styrdon för ledningsknippe och öppna förreglingen. Lossa följande kabel och sätt in den i det befintliga 3-poliga vita hylsdonet:
 - svart/röd kabel ur kammare 2 i kammare 2
19. Stick in kabelsatsens svart/röda kabel i det 16-poliga uttagshusets fria kammare 2 och stäng igen förreglingen.
20. Skjut upp kontakten på ledningsknippets styrdon och stäng det röda låset på nytt.
21. Skjut samman de nu öppna 3-poliga svarta och vita husen.
22. Avlägsna den svarta kåpan på säkringshållaren (fig. 1/2), öppna det lila låset genom att förskjuta det och stick in följande kablar på den avsäkrade sidan av säkringskammaren.
 - > MY2008: svart/blå kabel i den ännu fria sockeln för säkring 6
 - MY2009 > (och Coupé): Ta ur avsäkrad kabel ur kammare 4 (klämma 15) och sätt in den i kabelknippets 1-poliga hus. Sätt in den separata svart/blå kabeln ur kabelknippet i kammare 4 vid säkringshållaren. Anslut de öppna 1-poliga husen med varandra.
 - röd/svart kabel i 29 (> MY2006), i 28 (MY2007-MY2008), i 23 (MY2009 >)
 - röd/blå kabel i 30 (> MY2006), i 38 (MY2007-MY2008), i 25 (MY2009 >)
23. > MY2006: Om fordonets säkringsplatser 29 - 31 inte redan är försedda med anslutning 30, måste bifogad kabeladapter monteras.

Stick in den 2-faldiga kontakten i ingångssidan till säkringshållarens insticksplatser 29 - 30.

Sätt in kabeländan med flatstiftkontakt i den lediga kontakten på säkringsbrygga 32 - 37.
24. MY2007 – MY2008: Om fordonets säkringsplatser 28 + 38 inte redan är försedda med anslutning 30, måste bifogad kabeladapter monteras. Skjut in kabeländarna på följande sätt:
 - röd/svart kabel i den ännu fria sockeln för säkring 28
 - röd/blå kabel i den ännu fria sockeln för säkring 38

Skjut på kontakten med det dubbla anslaget på anslutningskontakten på säkringsbrygga 32-37.
25. Stäng det lila låset genom att förskjuta det och tryck fast det svarta locket på nytt.
26. Montera bifogad 5A säkring på säkringsplats 6 och stick in bifogade 15A säkringar på säkringsplats 29 och 30 / 28 och 38.

Kontrollera funktionen

27. Anslut batteriets minuskabel på nytt.
28. Fordonets styrdon för förbrukare måste programmeras med en V.A.G.-Service-Tester för funktionsutvidgning med släpvagnsanordning.
 - Fordonssjälvd diagnos
 - 19 Diagnosgränssnitt för databuss
 - Läs/skriv lång kodning
 - 69 Släpvagnsfunktions (koda)
29. På bilar med parkeringshjälp måste styrdonet parkeringshjälp kodas på följande sätt:
 - Fordonssjälvd diagnos
 - 76 Parkeringshjälp
 - 07 Koda styrdon
 - ändra femte decimalen från höger från "0" till "1"
30. Slå av tändningen, ta ut tändnyckeln, vänta 1 minut, slå till tändningen.
31. > MY2007: För att aktivera spännstabiliseringen måste styrdonet för bromselektroniken kodas på nytt:
 - Fordonssjälvd diagnos
 - 03 Bromselektronik
 - läs av aktuellt kodvärde för bromselektroniken och för in värdet på den medföljande vita klisterlappen
 - 07 Koda styrdon
 - nytt kodvärde = gammalt kodvärde + 16384
 - för även in det nya kodvärdet på den medföljande klisterlappen
 - 03 Ställdonsdiagnos
 - Tryck på "Fortsätt", ⇒ så tänds fordonets bromsljus
 - Avbryt ställdonsdiagnos
 - - Klistra in klisterlappen med kodvärdena i häftet "1.1 Serviceplan" i kapitlet "Övriga anteckningar av verkstaden"
32. > MY2007: Slå av tändningen, ta ut tändnyckeln, vänta 1 minut, slå till tändningen.
33. > MY2007: Kontrollera/ändra kodning av styrdonet för parkeringsbromsen
 - Fordonssjälvd diagnos
 - 53 Parkeringsbroms
 - Fordon utan AutoHold-funktion: kodvärde 11
 - Fordon med AutoHold-funktion: kodvärde 12
 - 07 Koda styrdon
 - Ange kodvärde enligt fordonsutrustning (med/utan AutoHold)
34. Kontrollera släpvagnsfunktionerna med lämpligt testinstrument (med belastningsmotstånd) eller med en släpvagn.
35. Fäst alla kablar med kabelband.
36. Montera tillbaka alla demonterade delar.